

Anlage 3 zum Beschluss 283-2011

Zusammenfassende Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB

Projekt:

1. Vereinfachte Änderung des Bebauungsplans Nr. 04/00 „Areal E / IV“ der Stadt Bitterfeld-Wolfen im OT Bitterfeld

1. Ziel der 1. Vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes

Seit Inkrafttreten des Bebauungsplanes (29.09.2004) wurden die betroffenen Flächen, die im Bebauungsplan als Gewerbegebiet (GE) bzw. Mischgebiet (MI) ausgewiesen sind, nicht entsprechend entwickelt. Vor dem Hintergrund, dass in der Stadt Bitterfeld-Wolfen ca. 140 ha freie Flächen für Gewerbe hat und am beplanten Standort keine Nachfrage nach dieser Flächennutzung besteht, ist ein Festhalten an der Ausweisung der Fläche als Gewerbegebiet (GE) und Mischgebiet (MI) nicht notwendig. Stattdessen wird die Fläche planungsrechtlich als Grünfläche gesichert und bildet somit einen Puffer zwischen den Industriegebietsflächen und der Wohnbebauung.

Derzeit befindet sich der Flächennutzungsplan der Stadt Bitterfeld-Wolfen im Aufstellungsverfahren. Im Zuge dessen erfolgte eine grundsätzliche Überarbeitung der planerischen Zielstellung für die Gesamtstadt unter den aktuellen Rahmenbedingungen. Für die Fläche im Geltungsbereich der 1. Vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes sieht der Entwurf des Flächennutzungsplans die Darstellung als Fläche für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft“ vor. Mit der 1. Vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes wird somit auch die erforderliche Anpassung an den Flächennutzungsplan planungsrechtlich vollzogen.

2. Berücksichtigung der Umweltbelange

Belange der Umwelt	Art und Weise der Berücksichtigung
Schutzgut Mensch	• keine wesentlichen negativen Auswirkungen
Schutzgut Fauna und Flora	• keine wesentlichen negativen Auswirkungen
Schutzgut Boden	• keine wesentlichen negativen Auswirkungen
Schutzgut Wasser	• keine wesentlichen negativen Auswirkungen
Schutzgut Luft und Klima	• keine wesentlichen negativen Auswirkungen
Schutzgut Landschaft	• keine wesentlichen negativen Auswirkungen
Schutzgut Kultur- und sonstige Sachgüter	• keine wesentlichen negativen Auswirkungen

3. Berücksichtigung der Ergebnisse der Öffentlichkeitsbeteiligung

Stellungnahmen	Art und Weise der Berücksichtigung
zum Entwurf keine	<ul style="list-style-type: none"> keine

4. Berücksichtigung der Ergebnisse der Behördenbeteiligung

Stellungnahmen	Art und Weise der Berücksichtigung
----------------	------------------------------------

zum Entwurf

Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt	
<u>Ref. 309, Raumordnung</u> Keine Einwände	Zur Kenntnis genommen
<u>Ref. 307, Obere Luftfahrtbehörde und Erlaubnisbehörde für den Großraum- und Schwerverkehr</u> Keine Einwände	Zur Kenntnis genommen
<u>Ref. 401, Obere Abfallbehörde</u> Alle Maßnahmen im Änderungsbereich sind mit der Landesanstalt für Altlastenfreistellung abzustimmen.	Zur Kenntnis genommen
Hinweise zum Umfang der Umweltprüfung	Keine Berücksichtigung, da im vereinfachten Verfahren kein neuer Umweltbericht erstellt wird. Zudem gehen von der Änderung keine negativen Auswirkungen auf die Umwelt aus.
<u>Ref. 402, Obere Immissionsschutzbehörde</u> Keine Bedenken	Zur Kenntnis genommen
<u>Ref. 404, Obere Behörde für Wasserwirtschaft</u> Belange nicht berührt	Zur Kenntnis genommen
<u>Ref. 405, Obere Behörde für Abwasser</u>	

Keine Einwände	Zur Kenntnis genommen
<u>Ref. 407, Obere Naturschutzbehörde</u>	
Belange nicht berührt	Zur Kenntnis genommen
<u>Landkreis Anhalt-Bitterfeld</u>	
<u>Raumordnung</u>	
Hinweise zur redaktionellen Korrektur.	In Begründung eingearbeitet.
<u>Naturschutz</u>	
Keine Einwände	Zur Kenntnis genommen
<u>Forstwirtschaft</u>	
Hinweis auf vorhandenen Waldbestand im Änderungsbereich	Zur Kenntnis genommen
<u>Abfallrecht</u>	
Keine Einwände	Zur Kenntnis genommen
<u>Altlasten/Bodenschutz</u>	
Verweis auf Stellungnahme der Landesanstalt für Altlastenfreistellung.	Zur Kenntnis genommen
<u>Planungsrecht</u>	
Hinweis auf redaktionelle Ergänzung zum Planungsstand des FNP	In Begründung eingearbeitet.
Redaktionelle Klarstellung zwischen bestehendem B-Plan und Änderungsbereich ergänzen	Hinweis in Begründung bzw. auf Deckblatt angebracht.
<u>Regionale Planungsgemeinschaft Anhalt-Bitterfeld-Wittenberg</u>	
Redaktionelle Ergänzungen und Korrektur der Aussagen des REP A-B-W und des LEP ST 2010	In Begründung eingearbeitet.
<u>Landesamt für Geologie und Bergwesen</u>	
Hinweis auf Stellungnahme zum rechtskräftigen B-Plan (SN R 76/2003)	Zur Kenntnis genommen
Empfehlung zu Baugrunduntersuchung bei Neubebauung.	Nicht erforderlich, da Planänderung keine Neubebauung vorsieht.

<u>Landesamt für Umweltschutz</u>	
Keine Einwände	Zur Kenntnis genommen
<u>Landesamt für Vermessung und Geoinformation</u>	
Keine Einwände zur Aufhebung.	Zur Kenntnis genommen.
Quellenangaben zur Kartengrundlage (Auszug aus ALK, Datum der Abgabe) sind zu ergänzen.	Die Angaben wurden ergänzt.
Quellenangaben zur Kartengrundlage für den Ausschnitt aus dem FNP (Entwurf) sind zu ergänzen.	Die Angaben wurden ergänzt.
Nachweis der Nutzungsrechte ist zu ergänzen.	Die Angaben wurden ergänzt.
<u>Landesamt für Verbraucherschutz</u>	
Keine Einwände	Zur Kenntnis genommen
<u>Landesanstalt für Altlastenfreistellung</u>	
Redaktionelle Aktualisierungen zur Fortschreibung des Sanierungsrahmenkonzeptes der Flächen des ÖGP Bi-Wo	In Begründung eingearbeitet.
<u>Abwasserzweckverband Westliche Mulde</u>	
Keine Einwände.	Zur Kenntnis genommen
<u>MIDEWA GmbH</u>	
Keine Einwände.	Zur Kenntnis genommen
<u>Fernwasserversorgung Elbaue-Ostharz GmbH</u>	
Keine Einwände.	Zur Kenntnis genommen
<u>envia INFRA GmbH</u>	
Keine Einwände.	Zur Kenntnis genommen
<u>GDMcom mbH</u>	
Keine Einwände.	Zur Kenntnis genommen
<u>MITGAS GmbH</u>	
Hinweis auf vorhandenen Leitungsbestand im Näherungsbereich der Änderung und erforderliche Schutzabstände.	Keine Überschneidung des Leitungsbestandes bzw. der Schutzabstände mit dem Geltungsbereich der Änderung vorhanden.

<u>Deutsche Telekom Netzproduktion GmbH</u>	
Hinweis auf Leitungsbestand im Näherungsbereich des Änderungsbereiches	Zur Kenntnis genommen.
<u>Anhalt-Bitterfelder Kreiswerke GmbH</u>	
Keine Einwände.	Zur Kenntnis genommen
<u>P-D ChemiePark Bitterfeld-Wolfen GmbH</u>	
Keine Einwände.	Zur Kenntnis genommen
Redaktionelle Korrektur zum Thema Altlasten	in Begründung eingearbeitet.
<u>Industrie- und Handelskammer Halle-Dessau, GS Bitterfeld</u>	
Keine Einwände.	Zur Kenntnis genommen

5. Berücksichtigung der Ergebnisse der Beteiligung der Nachbargemeinden

Stellungnahmen	Art und Weise der Berücksichtigung
----------------	------------------------------------

zum Entwurf

<u>Gemeinde</u>	
<u>Stadt Sandersdorf-Brehna</u>	
Keine Stellungnahme	keine
<u>Stadt Raguhn-Jeßnitz</u>	
Keine Stellungnahme	keine
<u>Stadt Zörbig</u>	
Keine Einwände	keine
<u>Stadtverwaltung Delitzsch</u>	
Keine Einwände	Zur Kenntnis genommen
<u>Gemeindeverwaltung Löbnitz</u>	
Keine Einwände	Zur Kenntnis genommen
<u>Gemeindeverwaltung Muldestausee</u>	
Keine Einwände	Zur Kenntnis genommen

6. Abwägung der Planungsalternativen

keine Planungsalternativen	Die Änderung des B-Planes ist erforderlich um den künftigen Darstellungen des Flächennutzungsplanes für die Gesamtstadt Bitterfeld-Wolfen nicht entgegenzustehen.
----------------------------	---

Bitterfeld-Wolfen, den	Unterschrift
------------------------	--------------